

Meinl Airports International Ltd.

16.07.2008 - 11:43 Uhr

Meinl Airports International Chairman wirbt in Brief an Investoren um Unterstützung für die Empfehlung der Vorschläge des Boards

St, Helier Jersey (euro adhoc) -

ots.CorporateNews übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt der Mitteilung ist das Unternehmen verantwortlich.

Unternehmen

Meinl Airports International Limited ("MAI" oder die "Gesellschaft"), mit Sitz in Jersey, die durch Zertifikate, welche Aktien der Gesellschaft vertreten, am dritten Markt der Wiener Börse (MTF) notiert, gibt bekannt, dass Louis Turpen, Chairman der MAI, sich in einem Brief an eine Reihe von Investoren gewandt hat. In diesem Brief geht er auf die Vorteile der am 11. Juli 2008 angekündigten Vorschläge des Boards ein, und nennt die Gründe warum das Board den Investoren diese Vorschläge empfiehlt.

Die wichtigsten Inhalte des Briefes lauten wie folgt:

Das Programm der Antrag stellenden Investoren würde die Zerstörung von sechs Monaten wertvoller Arbeit und substanzieller Fortschritte bedeuten. MAI würde buchstäblich an den Start zurück gehen müssen und auf alle erzielten Erfolge verzichten. Zu diesen Erfolgen zählen neben der Unabhängigkeit des Boards die neu verhandelte Lizenzvereinbarung mit der Meinl Bank und die signifikanten Änderungen, die beim Management Agreement mit Meinl Airports Managers erzielt werden konnten.

Die Erfolge des MAI Boards, die zum Teil auf die eingebrachten Vorschläge zurückzuführen sind, beinhalten, dass die jährlichen Zahlungen von MAI an die Meinl Bank Gruppe beinahe halbiert werden, und der Kapitalwert (NPV) der Verträge mit der Meinl Bank signifikant reduziert würde - und zwar um rund die Hälfte des von unabhängigen Finanzberatern vor den Neuverhandlungen geschätzten NPV.

Vor allem aber verleiht die vorgeschlagene Call Option, mit der eine generelle Einigung über die Beendigung des Management Agreements erzielt wurde, dem Board entscheidenden Spielraum: sie ermöglicht es dem Meinl Airports International Board, jederzeit innerhalb von 12 Monaten ab dem 29. Juli 2008 ihre Beziehungen zu Meinl Airports Managers und zur Meinl Bank zu beenden, das Management zu internalisieren und den Namen Meinl nicht weiter zu verwenden. Dem steht eine 6-jährige Kündigungsfrist entsprechend der bestehenden Gebührenvereinbarung gegenüber, die, sofern dem Vorschlag des MAI Boards nicht zugestimmt wird, weiterhin bestehen würde.

Die Call Option muss vor Ausübung rechtzeitig durch die MAI Investoren bestätigt werden. Auch bedürfen sowohl die Call Option als auch die Änderungen der Lizenzvereinbarung und des Management Agreements nach der ordentlichen und der außerordentlichen Hauptversammlung am 28. Juli 2008 der Zustimmung einer Mehrheit des Boards, das sich aus bestehenden und - auf Vorschlag des bestehenden Boards - neu ernannten Direktoren zusammensetzt.

Im seinem Brief an die Investoren sagt Louis Turpen:

"Es ist keine Frage, dass viele der Maßnahmen, die wir gesetzt haben, durch die Aktivitäten der Antragsteller beschleunigt wurden. Doch die Entscheidung, die es jetzt zu treffen gilt, ist einfach: wollen wir von den bis heute erzielten Fortschritten profitieren, oder wollen wir all die hart erkämpften Ergebnisse verschenken, und erneut in komplizierte Verhandlungen mit der Meinl Bank über die für Meinl Airports International rechtlich verbindlichen Verträge treten? Wir haben alles, worum uns unsere Investoren gebeten haben, getan. Ich ersuche Sie daher, uns zu unterstützen, indem Sie die Vorschläge der Antrag stellenden Investoren ablehnen. Ich möchte Sie ermutigen, die Anstrengungen des Boards von Meinl Airports International zu unterstützen."

Helpline für Kleinanleger

Eine telefonische Helpline steht Kleinanlegern in Österreich zur Verfügung, die Fragen zur Registrierung und Stimmrechtsausübung haben. Die Helpline-Nummer lautet 0800-222044.

Blackwood Capital Group Holding Limited handelt ausschließlich im Auftrag von Meinl Airports International Limited und haftet nur im Zusammenhang mit den in diesem Dokument angeführten Sachverhalten. Blackwood Capital Group Holding Limited trägt nur gegenüber Meinl Airports International Limited, als Kunde und Auftraggeber, die Verantwortung für die Gewährung von Schutzmaßnahmen sowie für die Erbringung von Beratungsleistungen im Zusammenhang mit den in dieser Meldung angeführten Sachverhalten.

Lazard and Co., Limited handelt ausschließlich im Auftrag von Meinl Airports International Limited und haftet nur im Zusammenhang mit den in diesem Dokument angeführten Sachverhalten. Lazard and Co., Limited trägt nur gegenüber Meinl Airports International Limited, als Kunde und Auftraggeber, die Verantwortung für die Gewährung von Schutzmaßnahmen sowie für die Erbringung von Beratungsleistungen im Zusammenhang mit den in dieser Meldung angeführten Sachverhalten.

Über Meinl Airports International

MAI ist eine auf langfristige Investitionen in Flughäfen und im Umfeld von Flughäfen fokussierte Gesellschaft, die sich auf die Wachstumsmärkte in Zentral- und Osteuropa, Südosteuropa und Russland konzentriert. Die Gesellschaft wurde 2006 gegründet und notiert seit April 2007 durch Zertifikate, die Aktien der Gesellschaft vertreten, im dritten Markt an der Wiener Börse.

MAI hat bereits sieben Akquisitionen erfolgreich abgeschlossen und ist ein aktiver Investor in Flughäfen, deren gesamtes jährliches Passagieraufkommen 30 Millionen übersteigt. MAI war der erste ausländische Investor im Bereich internationaler Flughafenbetriebe sowohl in Polen als auch in Russland. Das derzeitige Portfolio der Gesellschaft umfasst Investitionen in Lake Baikal Airport, Ulan Ude (Russland), TAV Airports (Türkei), Flughafenprojekt Sochaczew (Polen), Bydgoszcz Airport (Polen) und Parma Airport (Italien). Die Gesellschaft ist überzeugt, dass alle dieser Flughäfen ein attraktives Wachstumspotential für die Zukunft aufweisen. MAI erwägt derzeit die Möglichkeit potenzieller zukünftiger Investitionen innerhalb ihrer Hauptzielregion, d.h. in Zentral- und Osteuropa (CEE), Südosteuropa (SEE) und in den GUS-Ländern.

Die Gesellschaft hat ihren Firmensitz in Jersey (Registrierungsnummer 93803), 26 New Street, St Helier, Jersey, Channel Islands JE2 3RA.

Rückfragehinweis:

London Österreich
Citigate Dewe Rogerson Trimedia
Michael Berkeley Bernhard Hudik
+44 20 7638 9571 +43 1 5244 300

Branche: Immobilien
ISIN: AT0000A053N4
WKN:
Index: other listings
Börsen: Wiener Börse AG / Dritter Markt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100012248/100565986> abgerufen werden.